paulus Vnd dorumb von allen zweyfel
[illegible] geschopfe trist das
[illegible] sie im lob
[illegible] es das
gut das [illegible] Wann
so [illegible] vnd [illegible] den
mensch [illegible]
[illegible] Das
[illegible] ist
[illegible] begreif
[illegible]
[illegible]
[illegible] sele ins
[illegible]
[illegible]
[illegible] komen Die vbe her
[illegible]
[illegible]
[illegible] die [illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible] die von
den angsten [illegible]
[illegible] der [illegible]
Vnd von [illegible] schulden d' [illegible]
ge [illegible] lauter [illegible]
ein geb[illegible] eins igleichen er
[illegible] als sie [illegible]
[illegible] alle gar v'
[illegible] Aber die salbe
[illegible] gemacht wer die
[illegible] vnd bal
[illegible]
[illegible] gesamp
[illegible] der menschen vñ die
[illegible] worden mit de' auge
der erbarmung vnd d' gutikeit
Die sind die gar edeln auß auß
den werden gemacht die aller
besten salben dorumb ist der
mensch selig der sich geruch
reich ze machen vnd auch sel-

ber mit sogetani salben der edeln
armute vnd dorn gewhet das
ol der parmhertzikeit vnd sie stos
et in dem morser seins hertzen
mit dem stosel eins mitleydens
vnd sie dann sewt mit eim hey-
ligen fewr einer braidenlichen lieb
vnd die salb wirt noch kostpar
vnd edler vnd heilsamer denn
die ersten zwo Wie sich die ge
spons xp̄o gleich mache sol in

Wann es nit mcht ge- smertze
Wink ist das sich die sel die ge
werden wil ein gespons des obe
kungs in dem hymel ein geleich
mache in kunglichen ergeussen
der eren vnd d' wirdikeit
dieser [illegible] seine gotlichen
wesen Sie muß nit auch geleich
werden in grosse smertzen in wi
[illegible] in ellend vnd armut di
er an sich hat genomen [illegible]
ertich nach seiner menschait
Als er selber sprichet Wer
zu mir komen wolle [illegible] auf
sein crewtz vnd volg mir
Vnd dorumb das die lieb[illegible]
ligen das haben getan [illegible]
vnd haben sie nit [illegible]
lesen die freude des ewig[illegible]
lebens wann die nachvolgung
des leydens jhu xp̄i wirt [illegible]
gezieret das alle die die sich [illegible]
ben durch gotes willen [illegible]
tor das die als pald [illegible]
das ewig leben vnd alle [illegible]
v'suchen das [illegible]
gotz willen vnd durch [illegible]
willen begeren zu sterben
[illegible] in got ein bewertz
Wann nit ab die arbeit[illegible]
in frid stet das nyemant [illegible]

Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id276789261/281